c. der Mathematik

Clavuot, Christian, dipl. Math. ETH, von Zernez, in Zürich. – Läuchli, Peter, dipl. Phys. ETH, von Aarau, in Winterthur.

Zürich, den 6. Oktober 1959.

Eidgenössische Technische Hochschule,

4737 Der Präsident:

Pallmann

Erlöschen der Auswanderungsagentur der Kredit- und Verwaltungsbank Zug A.G. in Zug

Am 8. Oktober 1959 ist das Herrn Karl Hausheer als bevollmächtigtem Geschäftsführer der Kredit- und Verwaltungsbank Zug AG. in Zug vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement am 7. Mai 1953 erteilte Patent zum Betriebe einer Auswanderungsagentur und zum Verkauf von Passagebilletten infolge Verzichterklärung des Inhabers erloschen.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern oder den Rechtsnachfolgern von solchen an die von der Kredit- und Verwaltungsbank Zug AG. in Zug für ihre Auswanderungagentur deponierte Kaution geltend gemacht werden können, sind dem unterzeichneten Amt vor dem 8. Oktober 1960 zur Kenntnis zu bringen.

Bern, den 29. Oktober 1959.

4737 **Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit**
Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Lieferung von Brot, Fleisch und Käse

Es werden hiermit die Brot-, Fleisch- und Käselieferungen an die Militärschulen und -kurse im Jahre 1960 auf nachstehenden Plätzen ausgeschrieben:

Aarau, Basel, Bellinzona, Bern, Bière, Bremgarten (AG), Brugg, Bülach, Chur, Colombier, Dübendorf, Emmen, Frauenfeld, Freiburg, Gantrisch, Genf, Herisau, Kloten, Kreuzlingen, Lausanne, Liestal, Losone, Luzern, St. Luzisteig, Lyss, Mels, Payerne, St. Gallen, Sitten, Stans, Thun, Vallorbe, Walenstadt, Wangen a. A., Winterthur, Worblaufen, Yverdon, Zug und Zürich sowie Monte Ceneri (nur die Brot- und Fleischlieferungen) und Airolo, Andermatt und St-Maurice (nur die Fleischlieferungen).

Die Zuteilung erfolgt jedoch zunächst nur bis 31. März 1960.

Die Lieferungsvorschriften können bei der unterzeichneten Amtsstelle bezogen werden. Die Angebote mit Preisangabe sind mit der Aufschrift «Angebot für Brot, Fleisch oder Käse» bis 16. November 1959 frankiert einzureichen an das

Bern, den 3. November 1959. **Oberkriegskommissariat, Bern 22**

4737

Im Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Unfallversicherung und Unfallverhütung in der Landwirtschaft

Textausgabe der Eidgenössischen und Kantonalen Erlasse vom 9. Dezember 1958

in deutscher und französischer Sprache (Umfang: 248 Seiten in einem Ringheft-Sammelband).

Inhalt:

Erlasse des Bundes: Bundesgesetz vom 3. Oktober 1951 über die Förderung der Landwirtschaft und die Erhaltung des Bauernstandes (Landwirtschaftsgesetz), Artikel 98 bis 100. 111 und 117 bis 120 – Verordnung vom 9. März 1954 über die Versicherung der Betriebsunfälle und die Unfallverhütung in der Landwirtschaft – Bundesgesetz vom 20. Juni 1952 über die Familienzulagen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Bergbauern, Artikel 5 und 6 – Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement vom 22. Mai 1954, über die Durchführung der Unfallverhütung in der Landwirtschaft – Vereinbarung vom 22. Mai 1954 über die Errichtung einer Beratungsstelle zur Förderung der Unfallverhütung in der Landwirtschaft – Vereinbarung vom 9. Juni 1954 über die Durchführung der Unfallversicherung und Unfallverhütung in der Landwirtschaft – Verzeichnis der Versicherungsgesellschaften
sowie alle *Kantonalen Erlasse.*

Preis: 9.— *Franken.* Die Publikation kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, bezogen werden.

4737

Bereinigte Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen 1848—1947

Band 1: I. Grundlagen der Eidgenossenschaft – II. Bürgerrecht und Niederlassung – III. Die Organisation des Bundes – 860 Seiten, Fr. 18.20

Band 2: IV. Zivilrecht – 966 Seiten, Fr. 19.25

Band 3: V. Schuldbetreibung und Konkurs – VI. Strafrecht und Strafrechtspflege – VII. Organisation der Bundesrechtspflege - Zivilrechtspflege – 654 Seiten, Fr. 14.—

Band 4: VIII. Kirche. Schule. Kunst und Wissenschaft – IX. Schutz der Gesundheit – X. Öffentliche Werke. Wasserkräfte und elektrische Anlagen. Enteignung – 1184 Seiten, Fr. 22.90

Band 5: XI. Militär – 849 Seiten, Fr. 17.70

Band 6: XII. Finanz- und Zollwesen. Alkoholmonopol – 990 Seiten Fr. 19.75

Band 7: XIII. Verkehr und Transport – 983 Seiten, Fr. 21.—

Band 8: XIV. Arbeitsrecht – XV. Sozialversicherung. Arbeitsbeschaffung und Fürsorge – 743 Seiten, Fr. 17.50

Band 9: XVI. Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – 608 Seiten, Fr. 15.70

Band 10: XVII. Handel, Industrie und Gewerbe – XVIII. Überwachung des Aussenhandels. Zahlungsverkehr mit dem Ausland – XIX. Landesversorgung und Kosten der Lebenshaltung – 964 Seiten, Fr. 22.—

Band 11: (Gebiet und Grenzen – Regelung internationaler Streitigkeiten – Krieg und Neutralität – Internationale Organisationen in der Schweiz – Staatsangehörigkeit. Freundschafts- und Niederlassungsverträge. Flüchtlinge – Privatrecht) – 1060 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 24.—

Band 12: (Strafrecht und Rechtshilfe in Strafsachen – Zivilprozess. Rechtshilfe. Vollstreckung – Kirche. Schule. Kulturelle Zusammenarbeit – Schutz der Gesundheit – Öffentliche Werke. Gewässerregulierungen und Wasserkräfte – Doppelbesteuerung – Zoll) – 822 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 19.50

Band 13: (Verkehr und Transport) – 749 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 18.—

Band 14: (Arbeitsrecht – Sozialversicherung und Fürsorge – Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – Wirtschaftsbeziehungen. Handel, Industrie und Gewerbe) – 684 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 17.—

Band 15: 1. Chronologisches Gesamtregister – 2. Alphabetisches Sachregister – 3. Alphabetisches Titelregister – 1140 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 28.—

(plus Porto und Verpackungsspesen)

Bei Bestellung der kompletten Sammlung (Band 1–15) wird auf den obenstehenden Preisen ein Rabatt von 20% gewährt.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bundeshaus Ost, Bern 3.

3256

Das Eidgenössische Post- und Eisenbahndepartement hat unter dem Titel

«Die Hilfeleistung für technische Erneuerungen und Verbesserungen an private Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmungen»

einen zusammenfassenden *Schlussbericht* über den Vollzug des zweiten Abschnittes des Bundesgesetzes vom 6. April 1939 und des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1949 über die Hilfeleistung an private Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmungen erstellt.

Der Bericht kann in deutscher oder französischer Sprache bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale in Bern 3 zum Preise von 1,50 Franken bezogen werden.

Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

9216 **Bundeskanzlei**
Drucksachenbureau

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Kantonale Gesetze über Familienzulagen

Die Rechtsprechung der kantonalen Rekurskommissionen in den Jahren 1946 bis 1957

Juli 1958
deutsch/französische Ausgabe

Aus dem Inhalt

Der Geltungsbereich – Die Familienzulagen – Die Organisation – Die Finanzierung

Die Broschüre kann zum Preise von Fr. 8.50 bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, bezogen werden.

4318

Im Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen

Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission für die Prüfung der Frage einer bundesrechtlichen Ordnung der Familienzulagen vom 27. Februar 1959

in deutscher und französischer Sprache (Umfang: 207 Seiten)

Inhalt: Der gegenwärtige Stand der Familienausgleichskassen. – Die internationalen Richtlinien. – Die Bedürfnisfrage. – Der Geltungsbereich. – Die Arten der Zulagen und die Regelung der Kinderzulagen im Bundesgesetz. – Die Organisation. – Die Finanzierung der Kinderzulagen für die Arbeitnehmer. – Der Vollzug, die Verwaltungsrechtspflege und die Strafbestimmungen. – Der gegenwärtige Stand der Familienzulagen für die Landwirtschaft. – Die Kinderzulagen für die Kleinbauern des Unterlandes. – Die Finanzierung der Familienzulagen in der Landwirtschaft. – Anhang I: Diskussionsprogramm. – Anhang und Tabellen.

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von *4,50 Franken* bezogen werden.

4504

Bericht über die Konzessionierungspraxis bei Luftseilbahnen sowie über deren technische und wirtschaftliche Lage (Stand Ende Dezember 1957)

Aus dem Inhalt: Die rechtlichen Aspekte der Konzessionierung von Luftseilbahnen mit Vorschlägen für eine Neuregelung ihrer Konzessionierungen bzw. für eine Verschärfung der Konzessionierungspraxis. – Der technische Zustand der Luftseilbahnen mit und ohne Bundeskonzession. – Die wirtschaftliche Lage der Lufseilbahnen mit Schlussfolgerungen aus der Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse. – Richtlinien.

Preis: 1,70 Franken

Der Bericht kann beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement, Bern 3, bezogen werden.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr.7.— im Jahr, Fr.4.— im Halbjahr. Ausland Fr.9.— im Jahr, Fr.5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

Zur Beachtung

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag von 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. — Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

2 wissenschaftliche Experten II, evtl. I, evtl. Sektionschef II, (Versicherungsmathematiker)

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Kenntnis der Technik der Lebensversicherung. Muttersprache Deutsch oder Französisch.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970, evtl. 16 820 bis 21 620 Franken.
Anmeldungstermin: 30. November 1959. (3.)..
Offerten an: Eidgenössisches Versicherungsamt, Bern. 697

Chemiker II, evtl. I

Abgeschlossenes Studium Hochschulchemiker oder Chemieingenieur organischer Richtung, wenn möglich Praxis auf dem Kunststoffgebiet. Muttersprache Deutsch, Kenntnis der französischen und englischen Sprache. Eignung als Vorgesetzter.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.
Anmeldungstermin: 30. November 1959. (2.).
Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Sektion für Munition, Thun 2. 698

Juristischer Beamter II, evtl. I, evtl. fachtechnischer Mitarbeiter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, evtl. qualifizierte Mittelschul- oder gleichwertige Ausbildung mit Abschluss. Eignung zur Bearbeitung von Ausbildungsfragen auf dem Gebiet der medizinischen Berufsarten (eidgenössische Medizinal-, einschliesslich Maturitätsprüfungen) und von Problemen des Arzneimittelwesens. Befähi-

gung zur Protokollführung in wissenschaftlichen Kommissionen. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnis der französischen und Kenntnis der italienischen Sprache.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.
Anmeldungstermin: 25. November 1959. (3..).
Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bollwerk 27, Bern. 688

Wissenschaftlicher Experte II, evtl. I (Jurist)

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium. Muttersprache Deutsch. Beherrschung der französischen Sprache und gute Kenntnisse der italienischen oder englischen Sprache.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.
Anmeldungstermin: 30. November 1959. (3.)..
Offerten an: Eidgenössisches Versicherungsamt, Bern. 699

Chemiker II, evtl. Techniker I

Abgeschlossene Ausbildung als Hochschulchemiker analytischer oder elektrochemischer Richtung oder Technikumsbildung mit mehrjähriger Erfahrung auf physikalisch-analytischem Gebiete. Sprachenkenntnisse. Eignung als Vorgesetzter.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.
Anmeldungstermin: 30. November 1959. (2.).
Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Sektion für Munition, Thun 2. 700

Techniker II, evtl. I (Sektion Tiefbau der Bauabteilung Kreis II, Luzern)

Abgeschlossene Technikumsausbildung, wenn möglich Praxis im Tiefbau.
Besoldung: 9080 bis 13 630 evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.
Anmeldungstermin: 15. November 1959. (1.)
Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern. 701

Technischer Beamter II (als zukünftiger Verwalter des AMP Thun)

Diplomierter Automobiltechniker, evtl. diplomierter Automechaniker oder Maschinentechniker mit Erfahrung im Autofach. Befähigung einen grossen Betrieb zu leiten. Offizier. Muttersprache Deutsch und Kenntnisse der französischen Sprache.
Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.
Anmeldungstermin: 15. November 1959. (4...).
Offerten an: Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, Thun 2. 675

Fachspezialist oder Fachkontrolleur III, evtl. II

Diplomierter Maschinentechniker oder versierter Mechaniker mit abgeschlossener Berufslehre und guter fachlicher Weiterbildung, wenn möglich mit Erfahrungen in Detailfabrikation und Montage von Flugmotoren und Düsentriebwerken. Arbeitsgebiet: Fabrikations- und Montagekontrollen sowie Prüfstandabnahmen von Flugzeugtriebwerken und Zubehör im In- und Ausland. Sprachen: Deutsch und Französisch, Englischkenntnisse erwünscht.
Besoldung: 7990 bis 10 980 oder 8580 bis 12 570, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.
Anmeldungstermin: 20. November 1959. (2.).
Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern. 702

Technischer Gehilfe II, evtl. I, evtl. Fachspezialist

Gut ausgewiesener Mechaniker mit Vorgesetzteneigenschaften zur Führung einer Hilfskontrolleurengruppe.
Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040, evtl. 7990 bis 10 980 Franken.
Anmeldungstermin: 30. November 1959. (2.).
Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Sektion für Munition, Thun 2. 703

Fachtechnischer Mitarbeiter II

Vielseitige Tätigkeit administrativer und fachtechnischer Art im Rahmen der Lebensmittelkontrolle. Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Technologie, wenn möglich auch der Kontrolle der Lebensmittel. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse im Französischen; Italienisch erwünscht. Gewandtheit im Redigieren.
Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.
Anmeldungstermin: 25. November 1959. (2.).
Offerten an: Eidgenössisches Gesundheitsamt, Bollwerk 27, Bern. 704

Buchhalter II

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene kaufmännische oder Banklehre, mehrjährige Praxis als Buchhalter, Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck. Sprachenkenntnisse: Deutsch, Französisch und Englisch. Alter: 26–35 Jahre. Entwicklungsfähige Stelle.
Besoldung: 10 570 bis 15 340 Franken.
Anmeldungstermin: 14. November 1959. (1.)
Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern. 705

Kanzleisekretär II, evtl. Sekretär II

Selbständiger Mitarbeiter mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre. Gewandtheit im persönlichen und schriftlichen Verkehr. Praktische Erfahrungen im Formular- und Drucksachenwesen erwünscht. Muttersprache Deutsch; Kenntnisse der französischen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.
Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.
Anmeldungstermin: 17. November 1959. (2.).
Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern. 706

Kanzleisekretär II, evtl. I, evtl. Sekretär II

Jüngerer, initiativer Mitarbeiter mit guter Allgemeinbildung, abgeschlossener kaufmännischer Lehre in Industrie- oder Handelsunternehmung und praktischer Erfahrung als Einkäufer. Befähigung zur selbständigen Bearbeitung von Aufgaben im Einkauf. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Englischkenntnisse erwünscht.
Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.
Anmeldungstermin: 14. November 1959. (1.)
Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern. 707

Zeughausadjunkt II (Eidgenössisches Munitionsdepot Thun)

Gute allgemeine sowie abgeschlossene Ausbildung kaufmännischer oder technischer Richtung. Kenntnisse im Munitionsdienst erwünscht. Offizier. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 9950 bis 14 690 Franken.
Anmeldungstermin: 10. November 1959. (2..)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern. 691

Kanzleisekretär II, evtl. I (Rechnungsführer Armee-Motorfahrzeugpark Romont)

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Französisch und gute Kenntnisse der deutschen Sprache.
Alter nicht unter 25 Jahren.
Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.
Anmeldungstermin: 21. November 1959. (2.).
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern. 708

---

3 Verwaltungsbeamte Ia (GD PTT, Finanzabteilung, Dienstort Zürich)

Die Beamten müssen bereit sein, sich von Grund auf in die Technik der Lochkartenmaschinen und elektronischen Rechenautomaten sowie die damit im Zusammenhang stehenden Organisationsformen einzuarbeiten. Erfordernisse sind: leichte Auffassungsgabe, logisches Denken, geistige Beweglichkeit, technisches Verständnis.
Besoldung: 9450 bis 14 160 Franken.
Anmeldungstermin: 21. November 1959. (1.)
Offerten an: Personalabteilung GD PTT, Bern. 709

---

2 Statistikgehilfen(innen) II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung; saubere Handschrift. Eignung für statistische Arbeiten. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit guten Kenntnissen der anderen Amtssprache. Eintritt nach Vereinbarung, spätestens am 1. Januar 1960.
Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.
Anmeldungstermin: 16. November 1959. (3...)
Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3. 678

Meisterstellvertreter, evtl. Meister II (Eidgenössisches Zeughaus Bern)

Abgeschlossene Berufslehre als Automechaniker. Gründliche Kenntnisse sämtlicher Gelände- und Normal-Lastwagen der Armee. Mehrjährige Praxis im Zeughausbetrieb oder AMP erwünscht. Eignung zur Leitung von Berufsarbeitergruppen. Muttersprache Deutsch oder Französisch, sowie Kenntnis einer zweiten Amtssprache.
Besoldung: 7990 bis 10 980, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.
Anmeldungstermin: 21. November 1959. (2.). 710
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

Unterförster III, evtl. II

Ausgebildeter diplomierter Unterförster mit besonderer Eignung für arbeitstechnische Versuche und deren Auswertearbeiten. Eintritt: 1. Januar 1960 oder auf Vereinbarung.
Besoldung: 7990 bis 10 980, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.
Anmeldungstermin: 21. November 1959. (2.).
Offerten an: Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen, Birmensdorf. 711

Kanzlist II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung, im Bureaudienst angelernte Kenntnisse, mehrjährige Praxis, Eignung für Kanzleiarbeiten wie Aktenverwaltung und Speditionsaufgaben. Muttersprache Deutsch mit Kenntnis der französischen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.
Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.
Anmeldungstermin: 21. November 1959. (2.).
Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3. 712

Kanzlist II

Allgemeine Bureauarbeiten, Führung von Registern, Ausläuferdienst.
Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.
Anmeldungstermin: 14. November 1959. (2..)
Offerten an: Zentralstelle für Soldatenfürsorge, Monbijoustrasse 6, Bern. 692

Handwerker

Gelernter Waldarbeiter, Absolvent eines Holzhauerkurses. Kandidaten, die einen Förster- oder Bannwartekurs besucht haben, werden bevorzugt. Alter wenn möglich nicht über 35 Jahre. Dienstort: Wildegg. Dienstantritt: 1. Januar 1960 oder nach Übereinkunft.
Besoldung: 7440 bis 9410 Franken.
Anmeldungstermin: 15. Dezember 1959. (3.)..
Offerten an: Direktion des Schweizerischen Landesmuseums, Museumstrasse 2, Zürich. 713

Kanzlistin II oder I, evtl. Kanzleisekretärin II

Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder andere gleichwertige Ausbildung. Mehrjährige Erfahrung mit Befähigung zur selbständigen Arbeit. Deutsch, Französisch und Englisch in Wort und Schrift. Dienstantritt: 1. Januar 1960.
Besoldung: 7800 bis 10 450 oder 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.
Anmeldungstermin: 15. November 1959. (2..)
Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3. 693

Kanzleigehilfin I, evtl. Kanzlistin II

Abgeschlossene Handelsschulbildung oder Berufslehre in Handel oder Verwaltung. Gewandte Stenodactylographin. Befähigung zur vertretungsweisen Führung von Sitzungsprotokollen sowie zur selbständigen Erledigung der Kanzleiarbeiten im Rahmen von Kommissionssekretariaten. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnis der französischen Sprache.
Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.
Anmeldungstermin: 25. November 1959. (3..).
Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bollwerk 27, Bern. 694

Kanzleigehilfin I, evtl. Kanzlistin II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Flinke Stenodaktylographin (deutsch und französisch). Anstellungsdauer: voraussichtlich 1 Jahr, evtl. unbefristet.
Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.
Anmeldungstermin: 20. November 1959. (2.).
Offerten an: Bundeskanzlei, Bern 3. 714

Kanzleigehilfin II, evtl. I

Eignung für buchhalterische und allgemeine Bureauarbeiten. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Alter 20–30 Jahre. Arbeitsort: Birmensdorf (Uitikon a. A.); eigener Autobusbetrieb Zürich-Zentrum–Versuchsanstalt; Kantine; Arbeitszeit 8–17 Uhr. Eintritt: 1. Januar 1960.
Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.
Anmeldungstermin: 21. November 1959. (2.).
Offerten an: Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen, Birmensdorf. 715

Laborantin (chemischer oder biologischer Richtung)

Abschluss einer Laborantenlehrzeit. Eintritt: 1. Januar 1960. Arbeitsort: Birmensdorf (Uitikon a. A.); eigener Autobusbetrieb Zürich-Zentrum–Versuchsanstalt; Kantine; Arbeitszeit: 8–17 Uhr.
Besoldung: 7440–9410 Franken.
Anmeldungstermin: 21. November 1959. (2.).
Offerten an: Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen, Birmensdorf 716

Kanzleigehilfin II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Tüchtige Stenodactylo. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen des Französischen. Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.
Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.
Anmeldungstermin: 10. November 1959. (2..)
Offerten an: Eidgenössisches Post- und Eisenbahndepartement, Abteilung für Rechtswesen und Sekretariat, Bundeshaus Nord, Bern 3. 695

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II

Eignung für allgemeine Bureauarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.
Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.
Anmeldungstermin: 10. November 1959. (2..)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern. 696

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1959
Band Volume Volume	2
Heft Cahier Numero	45
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	05.11.1959
Seite Page Pagina	862-872
Ref. No	10 040 759

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.